Sitzplatz.-Nr.: _____

Name: _____Vorname: _____ Matr.-Nr.: _____

BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL
Fakultät für Wirtschaftswissenschaft –
Schumpeter School of Business and Economics

Gemeinsamer Prüfungsausschuss

Klausuraufgaben

Master of Science Wirtschaftswissenschaft
Betriebswirtschaftslehre
MWiWi 1.8: Management von Handlungen

Integrierter Studiengang Wirtschaftswissenschaft
Hauptprüfung

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Michael J. Fallgatter

Prüfungstag: 04.02.2025

erlaubte Hilfsmittel: **keine**

Es sind **alle vier** Aufgaben zu bearbeiten.

Bearbeiten Sie alle Aufgaben auf dem Klausurpapier.
Antworten auf dem Aufgabenbogen werden **nicht** bewertet.

Bei Unklarheiten in der Aufgabenstellung beschreiben Sie diese und treffen zur weiteren Bearbeitung der Aufgabe sinnvolle Annahmen.

Die Klausur besteht mit dem Deckblatt aus insgesamt **2 (zwei)** Seiten.

Ich erkläre, dass ich gesundheitlich in der Lage bin, diese Klausur zu bearbeiten und derzeit keine erheblichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen vorliegen, die sich auf meine Leistungsfähigkeit auswirken.
Mir ist bekannt, dass ich mein Recht auf Rücktritt aus Krankheitsgründen verwirke, wenn ich im Bewusstsein einer gesundheitlichen Beeinträchtigung eine Klausur antrete.

Unterschrift: _____

Aufgabe Nr. 1

a) Beschreiben Sie das Substitutionsgesetz der Organisation und diskutieren Sie, warum das Optimum nicht für alle Organisationen identisch ist. [12 Punkte]

b) Erläutern Sie den Zusammenhang von Aufbau- und Ablauforganisation. [8 Punkte]

Aufgabe Nr. 2

a) Beschreiben Sie die Bedeutung von Macht in Organisationen und diskutieren Sie, wie Unternehmen die Macht von Führungskräften ausbauen können. Nehmen Sie dabei Bezug auf die einzelnen Machtformen. [10 Punkte]

b) Welche Auswirkungen haben zusätzliche Führungspositionen auf die Maße „Führungsspanne“ und „Leitungsintensität“? [4 Punkte]

c) Erläutern Sie die Implikationen der Erwartungs-Valenz Theorie aus Sicht von Führungskräften. [6 Punkte]

Aufgabe Nr. 3

a) Definieren Sie „Leistungsbeurteilung“ und erläutern Sie unterschiedliche Verfahren. [8 Punkte]

b) Diskutieren Sie, welche Schwierigkeiten mit Leistungsbeurteilungen einhergehen können. [12 Punkte]

Aufgabe Nr. 4

Die XY-GmbH ist ein mittelständischer Automobilzulieferer mit rund 500 Mitarbeitenden und einem recht heterogenen Produktprogramm. Das Unternehmen ist international tätig und gut etabliert. Aktuell steigen jedoch Umweltdynamik und Wettbewerbsdruck.

Die Geschäftsführerin ist selbstkritisch und stört sich daran, dass sie bislang nur isolierte Entwicklungsmaßnahmen ergriffen hat. Beispiele hierfür sind die Einführung von Zentralabteilungen, die Betonung von Eigeninitiative und Dezentralisation sowie der Abbau formaler Regeln. Die Geschäftsführerin möchte Unternehmensentwicklung künftig systematischer betreiben.

Welche Anregungen möchten Sie der Geschäftsführerin geben? [30 Punkte]

Bitte beachten Sie, dass **vier von vier** Aufgaben zu bearbeiten sind.